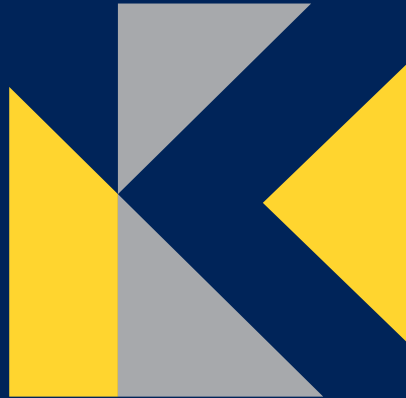


# 75 JAHRE

1934 - 2009



# KÖTTER Services

## KÖTTER SERVICES FEIERT GEBURTSTAG

**280 Millionen Euro Umsatz, 12.400 Mitarbeiter an über 50 Standorten in Deutschland, projektbezogene Aktivitäten im europäischen Ausland: Was am 3. Januar 1934 mit der Gründung des Westdeutschen Wach- und Schutzdienstes Fritz Kötter begann, hat sich zu einer mittelständischen Dienstleistungsgruppe entwickelt.**

Mit den Sparten Security, Cleaning, Personal Service und Facility Services bietet die KÖTTER Unternehmensgruppe heute bundesweit Systemlösungen im Bereich der infrastrukturellen Gebäudedienste. Der Bereich Sicherheitstechnik übernimmt zudem Projektaufgaben auch in den europäischen Nachbarstaaten.

„Wir sind stolz darauf, dass wir unseren Wachstumskurs aus eigener Kraft kontinuierlich fortsetzen konnten und gerade die Sicherheitsbranche wie kaum

ein anderes Unternehmen durch Innovationen geprägt haben“, betont Friedrich P. Kötter, Geschäftsführer von KÖTTER Security. So war KÖTTER Security z. B. der erste Sicherheitsdienstleister in Deutschland, der Sicherheitstechnik anbot. Heute ist KÖTTER die Nummer zwei der Sicherheitsbranche und zählt zu den Top 15 der Facility Management (FM)-Branche in Deutschland.

Das Innovationspotenzial wird auch im Jubiläumsjahr deutlich: Im Frühjahr geht mit der neuen Justizvollzugsanstalt Burg (Sachsen-Anhalt) ein Public-Private-Partnership (PPP)-Pilotprojekt im Justizsektor an den Start. Ab Sommer übernimmt KÖTTER Services mit der JVA Offenburg (Baden-Württemberg) Dienstleistungen in einer weiteren Haftanstalt.

„Darüber hinaus gehört die Zukunft den Komplettdienstleistern“, ist Friedrich

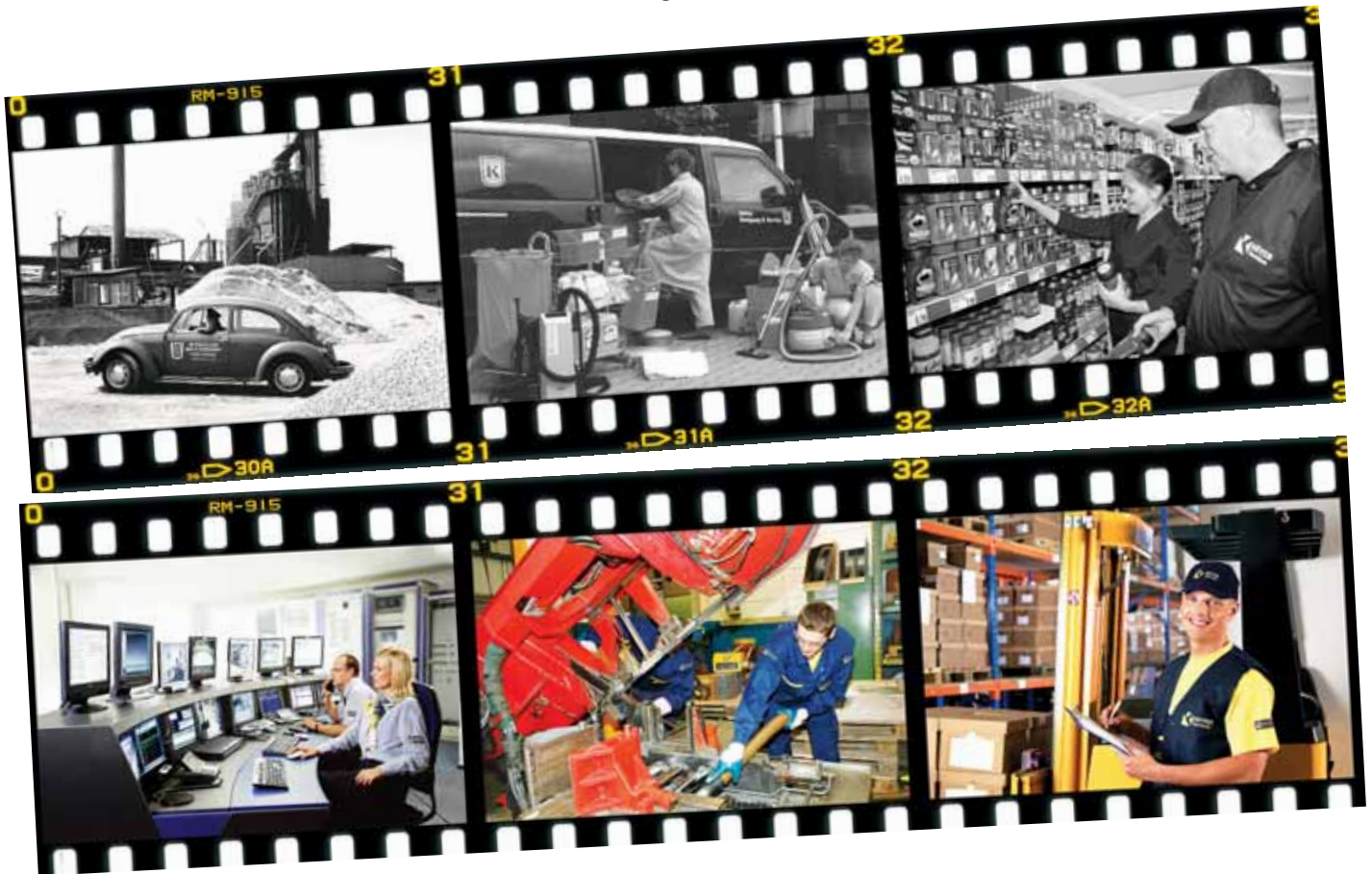
P. Kötter überzeugt. „Die Angebote aus einer Hand setzen Ressourcen frei und erhöhen die Flexibilität der Kunden, die sich auf ihr Kerngeschäft konzentrieren können.“ Diesen Trend hat KÖTTER Services frühzeitig erkannt und 1985 die Sparte Cleaning (Reinigungs- und Sonderdienste) bzw. 1997 die Sparte Personal Service (u. a. Zeitarbeit für gewerbliche und kaufmännische Berufe) gegründet.

Zentraler Bestandteil der Unternehmensphilosophie ist die gesellschaftliche Verantwortung. Neben der Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen zählt dazu das langjährige Engagement für soziale Zwecke. Dies setzt KÖTTER Services im Jubiläumsjahr mit Sponsoringaktivitäten weiter fort und wird in verschiedenen Regionen karitative Einrichtungen sowie Projekte im Kultur-, Umwelt- und Sportbereich unterstützen. ■



# Streifzug durch 75 Jahre Unternehmensgeschichte

## Vom Sicherheitsdienstleister zum Systemanbieter mit 12.400 Mitarbeitern



- 3. Januar 1934 Gründung des Westdeutschen Wach- und Schutzdienstes Fritz Kötter (WWSD) in Wanne-Eickel, dem heutigen Herne II.
- 1957 übernahm Fritz Kötter, in der zweiten Generation, den von seinem Vater gegründeten WWSD in Essen.
- 1960/61 wurden die ersten Niederlassungen u.a. in Köln, Stuttgart und Frankfurt/Main gegründet.
- 1966 Beginn der Abt. Sicherheitstechnik, u.a. als Lizenznehmer von „Radar-Eye“-Alarmanlagen aus den USA.
- 1970 Start von KÖTTER Geld- & Wertdiensten.
- 1970 Umzug des WWSD-Standortes innerhalb von Essen.
- 1982 Umzug des WWSD in Essen zum Standort „Am Zehnhof 66“.
- 1985 wurde mit der Sparte KÖTTER Cleaning gestartet.
- 1989 nach dem Fall der Mauer fiel die Entscheidung für ein Engagement in den neuen Bundesländern.
- 1990 wurden allein 16 Niederlassungen in den neuen Bundesländern gegründet.
- 1993 Umstrukturierung zur KÖTTER Unternehmensgruppe mit regionalen Unternehmen, um so durch die Präsenz vor Ort

Kunden- und Mitarbeiternähe zu gewährleisten. Eintritt von Frau Martina Kötter und Herrn Friedrich P. Kötter in die Unternehmensführung (dritte Generation).

- 1994 wurde der Neubau an der Wilhelm-Beckmann-Straße 7 in Essen fertig gestellt.
- 1997 KÖTTER Personal Service geht an den Markt.
- 1999 Gründung der KÖTTER Akademie und Zusammenschluss der Notruf- und Serviceleitstellen zum KÖTTER Net.
- 2001 Start mit KÖTTER Aviation Security - Sicherheitsdienste an Flughäfen.
- 2006/07 KÖTTER Services erhält den Zuschlag für die neuen Justizvollzugsanstalten Burg (Sachsen-Anhalt) und Offenburg (Baden-Württemberg).
- 2009 KÖTTER Services ist als unabhängiges Familienunternehmen mit mehr als 85 Niederlassungen an über 50 Standorten in der Bundesrepublik vertreten und beschäftigt bundesweit insgesamt 12.400 Mitarbeiter.

#### Verbandsaktivitäten

- Seit 1957 Mitglied des BDWS (Bundesverband Deutscher Wach- und Sicherheitsunternehmen e.V.).
- Seit 1969 Mitglied im Verband für Sicherheit in der Wirtschaft Nordrhein-Westfalen e.V.

- Seit 1975 Mitglied im Bundesverband der Hersteller- und Erichterfirmen von Sicherheitssystemen e. V.
- Seit 1976 Mitglied der ESTA (Europäische Vereinigung für Geldtransporte und -begleitung).
- Seit 1979 Zertifizierung durch den Verband der Sachversicherer.
- Seit 1982 Mitglied der BDGW (Bundesvereinigung Deutscher Geld- und Wertdienste e.V.).
- Seit 1987 Mitglied im Verband Ligue Internationale des Sociétés de Surveillance (Weltverband der führenden Sicherheitsunternehmen).
- Seit 1991 Mitglied im Bundesinnungsverband des Gebäudereiniger-Handwerks.
- Seit 1997 Fördermitglied im Bundesverband Zeitarbeit (BZA).
- Seit 2002 Mitglied der Aviation Security Services Association International (ASSA), vormals European Aviation Security Association (EASA).
- Seit 2005 Mitglied der Vereinigung unabhängiger Dienstleister Deutscher Flughäfen e. V.
- Seit 2005 Mitglied in der Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes e.V.
- Seit 2008 Mitglied im Initiativkreis Ruhr.



# Friedrich P. Kötter: „Weiter aus eigener Kraft wachsen“

Friedrich P. Kötter (Foto), Geschäftsführer von KÖTTER Security, im Interview zu 75 Jahren KÖTTER Services, der Bedeutung von Familienunternehmen und den Perspektiven von Systemdienstleistern.

In wirtschaftlich turbulenten Zeiten gelten Familienunternehmen mittlerweile als letzter Stabilitätsanker. Erhalten Familienunternehmer endlich die Anerkennung, die sie lange vermisst haben?

Friedrich P. Kötter: Begriffe wie „letzter Stabilitätsanker“ oder „letzte Bastion der Marktwirtschaft“, von denen teils die Rede ist, sind reichlich übertrieben. Gleichwohl ist richtig, dass die Bedeutung der Familienunternehmen für die Wirtschaft in der Vergangenheit nicht immer an allen gesellschaftlichen Stellen in vollem Umfang anerkannt worden ist. Es gibt Anzeichen, dass sich dies jetzt ändert. Allerdings hätte es dazu keiner Wirtschaftskrise bedurft.



KÖTTER Services ist seit 75 Jahren am Markt präsent. Ihr Erfolgsgeheimnis?

KÖTTER Services steht für Seriosität, Beständigkeit und Verlässlichkeit. Unsere Kunden wissen, dass wir nicht auf schnellen Umsatz aus sind, sondern auf langfristige Partnerschaften setzen. Dies wird von unseren Partnern honoriert, bei denen wir uns an dieser Stelle ganz herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Garanten für Qualität und innovative Konzepte sind die Zuverlässigkeit und das Engagement der Mitarbeiter. Ihnen gilt unser besonderer Dank.

Welche Perspektiven hat die Dienstleistungsbranche, gerade angesichts der aktuellen massiven Wirtschaftskrise?

Die Wirtschaftskrise hinterlässt auch im Dienstleistungssektor Spuren. Wir sind die Branche, die erheblich vom Konjunkturverlauf in anderen Bereichen abhängt. Für die nächsten Jahre sehen Analysten aber nach wie vor ein moderates Wachstum für die infrastrukturellen Gebäudedienstleister.

Wo sehen Sie die KÖTTER Unternehmensgruppe in zehn Jahren?

Wir wollen in allen Sparten – Security (Sicherheitsdienste, Geld- & Wertdienste und Sicherheitstechnik), Cleaning (z.B. Unterhalts-, Glas- und Industriereinigung) sowie Personal Service (u. a. Zeitarbeit für gewerbliche und

kaufmännische Berufe) – kontinuierlich wachsen. Im Zuge einer hoffentlich bald einsetzenden wirtschaftlichen Erholung sehen wir dabei weiter auch erhebliche Chancen für die Zeitarbeit. Daneben eröffnen Spezialdienstleistungen – etwa Justizdienste, PPP-Projekte oder spezialisierte Reinigungsdienste – besonderes Potenzial. Insbesondere sehen wir unsere Zukunft als Systemdienstleister. Zentraler Aspekt dabei: Unser Wachstum soll stets aus eigener Kraft erfolgen, wobei dies an den Standorten oder in den Regionen durch Übernahmen ergänzt werden kann. KÖTTER Services wird sich auf den deutschen Markt konzentrieren. Wir sehen hier noch genug Potenzial. Zudem werden wir auch in Zukunft ein Familienunternehmen bleiben. Viele Kunden schätzen das. Dies ist somit ein wichtiger Wettbewerbsfaktor, mit dem wir uns am Markt abgrenzen können.

Die Vorteile des Systemdienstleisters?

Wir erzielen erhebliche Synergieeffekte für den Kunden. Die Synergien zwischen unseren einzelnen Sparten liegen im Kontakt zum Kunden und im Management von Personal. Die Angebote aus einer Hand setzen Ressourcen beim Auftraggeber frei und erhöhen die Flexibilität der Kunden, die sich auf ihr Kerngeschäft konzentrieren können. Unsere kurzen Entscheidungswege ermöglichen es, gemeinsam mit den Kunden neue, auch spartenübergreifende Ideen zu entwickeln. ■

## Langjährige Kunden gratulieren zum Jubiläum



„Brenntag ist mit dem Service von KÖTTER Security rundum zufrieden und wir gratulieren herzlich zu diesem besonderen Jubiläum“, sagt Erwin Höll (Foto 1), Leiter Logistik bei der Brenntag GmbH, Niederlassung Duisburg ([www.brenntag.de](http://www.brenntag.de)). „Für die Zukunft wünschen wir weiter viel Erfolg und dass sich unsere gute Zusammenarbeit so fortsetzt.“ Neben der regionalen Präsenz mit langjährigen Ansprechpartnern vor Ort seien die Zuverlässigkeit und Flexibilität der bei Brenntag eingesetzten Mitarbeiter entscheidend. „Wir haben keine Fluktuation, die Sicherheitskräfte sind sehr gut eingearbeitet und wissen über sensible Bereiche auf unserem Gelände genau Bescheid.“

„Die Zusammenarbeit mit KÖTTER Cleaning funktioniert sehr gut“, sagt Hartmut Huwe (Foto 1), Prokurist und Geschäftsbereichsleiter Technik bei der Stadtverkehrsgesellschaft mbH Frankfurt (Oder) ([www.svf-ffo.de](http://www.svf-ffo.de)).

„Speziell die persönliche Betreuung durch die Ansprechpartner vor Ort ist für uns ein ganz entscheidender Faktor.“ Weitere zentrale Kriterien: die Flexibilität des Dienstleisters sowie die Sauberkeit an Haltestellen und in Fahrzeugen. Neben regelmäßigen Qualitätskontrollen wird sie auch im Rahmen der Kundenzufriedenheitsbefragungen überprüft. „Für die Zukunft wünschen wir KÖTTER Services noch viele erfolgreiche Jahre und weiter so zufriedene Kunden wie uns.“



„Der Einsatz von Zeitarbeitskräften ist für uns ein Schlüsselinstrument, um Auftragspitzen abzudecken“, betont Dirk Vangenhassend (Foto 1), Geschäftsführer der Vangenhassend GmbH mit Sitz in Düsseldorf ([www.vangenhassend.de](http://www.vangenhassend.de)). Zentrale Aspekte für die Kooperation mit KÖTTER Personal Service: die kurzen Reaktionszeiten und der gute Kontakt zu den Ansprechpartnern. Zudem setze KÖTTER überwiegend Zeitarbeitskräfte ein, die zuvor schon bei der Vangenhassend GmbH im Einsatz waren. „Bester Beleg für die gute Kooperation ist der Umstand, dass wir schon KÖTTER Mitarbeiter übernommen haben“, so Dirk Vangenhassend, der dem Unternehmen weiter viel Erfolg wünscht. ■



## Dienstleistungskompetenz durch unsere Mitarbeiter in den Bereichen

### Security

Sicherheit für  
Unternehmen & Objekte  
Geld & Wert  
Menschen & Güter  
Messen & Veranstaltungen  
Daten & Informationssysteme

### Cleaning

Reinigung und Pflege für  
Unternehmen & Handel  
Industrie & Baugewerbe  
Kommunen & Messen  
Hotel & Gastronomie  
Krankenhäuser & Seniorenheime

### Personal Service

Personalmanagement für  
Zeitarbeit  
Personalvermittlung  
Outsourcing

### Facility Services

Gebäudemanagement für  
Unternehmen & Kommunen  
Industrie & Gewerbe  
Banken & Versicherungen  
Handel & Messen  
Krankenhäuser & Seniorenheime

Sind Sie interessiert und möchten Sie weitere Informationen?

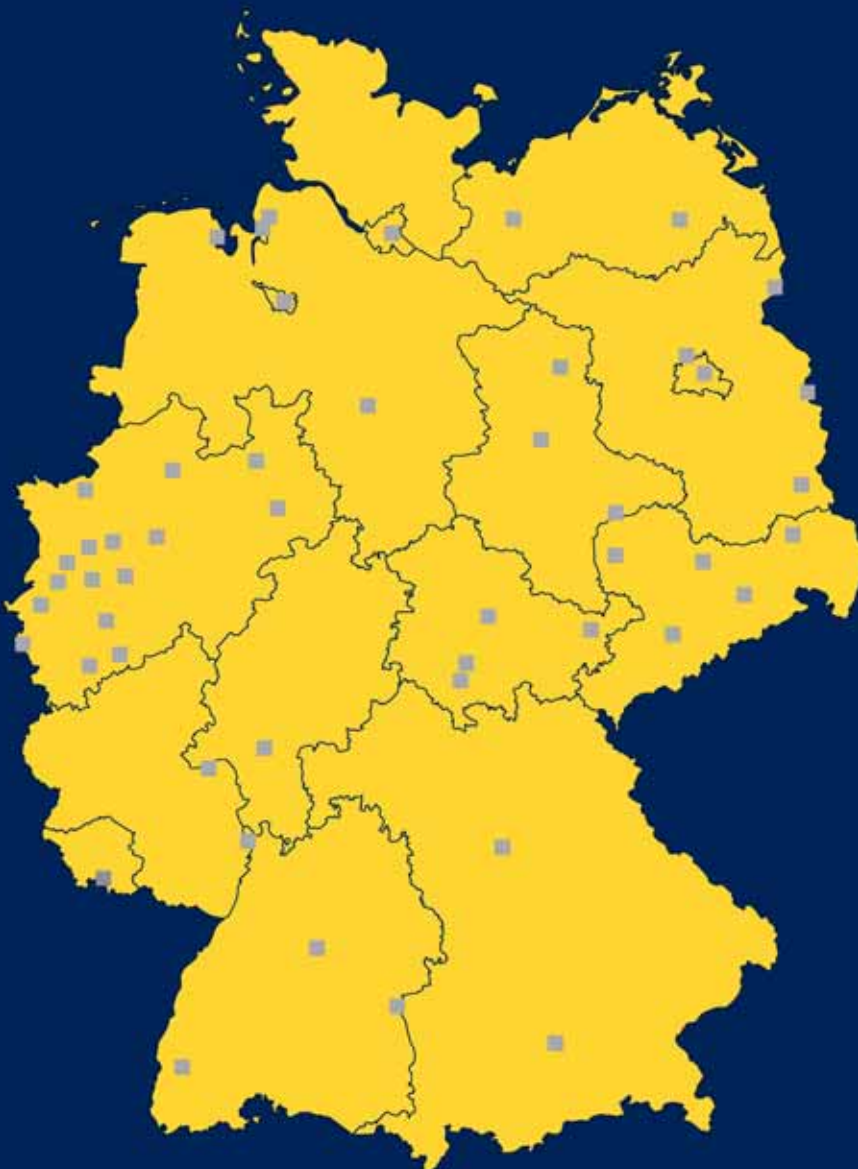
Hotline: +49 201 2788-388

Telefax: +49 201 2788-488

E-Mail: [info@koetter.de](mailto:info@koetter.de)

Unter [www.koetter.de](http://www.koetter.de) bleiben Sie auf dem Laufenden!

**KÖTTER Unternehmensgruppe ■ Wilhelm-Beckmann-Straße 7 ■ 45307 Essen**



## KÖTTER Services Deutschland

Aachen	Köln
Berlin	Krefeld
Bielefeld	Langen
Bitterfeld	Leipzig
Bonn	Magdeburg
Bremen	Mannheim
Bremerhaven	Mönchengladbach
Chemnitz	München
Cottbus	Münster
Dortmund	Neubrandenburg
Dresden	Nürnberg
Düsseldorf	Oberhof
Duisburg	Paderborn
Erfurt	Rhede
Essen	Riesa
Euskirchen	Saarbrücken
Frankfurt/Main	Schwedt
Frankfurt/Oder	Schwerin
Freiburg	Stendal
Gera	Stuttgart
Hamburg	Suhl
Hannover	Ulm
Hennigsdorf	Wilhelmshaven
Hoyerswerda	Wuppertal
Hückelhoven	
Ingelheim	

**Hotline:**  
**+49 201 2788-388**